

## Frauen sind groß im Gespräch!

*Frauen groß im Gespräch? Wie nehmen wir Frauen in Deutschland wahr? Was bringen Frauen-Initiativen in Bewegung? Die Kölner Fotografin und Autorin Eva Hehemann veranschaulicht ihre Entdeckungen in ihrem innovativ konzipierten Werk „frauengesellschaft(en) in Deutschland – von der privaten Feier bis zum Berufsverband“.*

Wurde zur Rolle und Emanzipation der Frau nicht längst genug gesagt? „Nein“ sagt Eva Hehemann, Herausgeberin des 512 Seiten-umfassenden Fotobandes. „Während meiner einjährigen Entdeckungsreise durch Deutschland ist mir eine interessante Entwicklung bewusst geworden: Frauen organisieren sich sowohl privat als auch beruflich mit größter Selbstverständlichkeit in unzähligen alten und neuen Netzwerken.“

Über Eckpunkte, Meilensteine oder Inhalte politischer sowie wirtschaftlicher Kampagnen für Frauen würde in den Medien häufiger berichtet. Das Anliegen von Eva Hehemann ist es nun, verstärkt die ‚Akteurinnen dahinter‘ ins Sichtfeld zu rücken.

Sie möchte mit gezielten Fragen Aufmerksamkeit erregen: Warum nehmen wir das Wirken der Frauen z.B. nur „hintergründig“ wahr? Liegt es an mangelndem Selbstbewusstsein? Oder etwa an ungenügender Lobby-Arbeit? Ist es schlichtweg das Selbstverständnis der Frau, die Fäden im Hintergrund zu ziehen?

Frauen besitzen die besondere Fähigkeit, über ihre Freude an der Kommunikation, über ihre Geselligkeit und ihre innere Motivation facettenreiche Initiativen und Netzwerke zu bilden. Diese sind gesellschaftlich einflussreich, aber nicht ausreichend öffentlich gewürdigt.

Eva Hehemann möchte das Phänomen „Frauengesellschaft(en)“ sichtbar machen. In über 1.600 Fotografien führt sie den Betrachter durch beeindruckende private und weniger private Zusammentreffen.

In elf aufschlussreichen Expertinnen-Interviews hat sie die Geschichte, die Gepflogenheiten und die Zukunftsaussichten von Frauen-Netzwerken zusammengetragen.

Zahlreiche Kontakte zu Verbänden, Vereinen, Clubs und Gruppen geben der Interessierten im Anhang des Buches die Möglichkeit, sich gezielt das passende Netzwerk auszusuchen.

Mit Begeisterung stellt sich Eva Hehemann aktuellen Themen, Anfragen zu Buchbesprechungen oder Einladungen zu Diskussionen. Ihr Buch wird vom Berliner AvivA-Verlag publiziert. Der Verlag stellt Frauen in Kunst und Kultur - jenseits von schnelllebigen Trends - in seinen inhaltlichen Fokus. Kontakt: Über AvivA oder direkt unter [www.hehemann-fotografie.de](http://www.hehemann-fotografie.de)